



Wo sind Stolpersteine?

- **Einheitlichkeit und Logik im Schriftdesign:** Ein Text sieht nur dann gut aus, wenn er auch logisch gestaltet ist. Wenn du Überschriften in einer anderen Schriftart und –größe vorsiehst, muss das bei allen Überschriften gleich sein. Hauptüberschriften müssen dann auffälliger sein als Zwischenüberschriften.
- **Gliederung des Textes:** Die inhaltliche Abschnitte müssen den optischen entsprechen.
- **Schriftgröße:** Sie sollten sich nach der Art des Produktes richten. Plakat, handout, Karteikarte, Flyer... Überprüfe, ob die Größe beim entsprechenden Einsatzzweck günstig ist: Bei Produkten, die man in Ruhe liest und in denen viele detaillierte Informationen vorkommen, werden mit Schriftgröße 8 bis 12 angefertigt. Schnell oder von weiter weg zu erfassende Texte müssen größer dargestellt werden.
- **Bilder:** Achte auf eine ausreichende Größe und Qualität. Lieber wenige größere als viele kleine Bilder. Sorge für eine durchgängige Einbindung der Bilder. (setze z.B. die Bildunterschriftfunktion ein, entscheide dich für einheitliche Rahmen.) Und: Wähle aussagekräftige Bilder!
- **Wichtige Informationen** wie Datumsangabe von Veranstaltungen sollen sofort ins Auge fallen und leserlich sein.
- **Gestalte dem Zweck entsprechen.** Was soll deine gestaltung aussagen? Geht es um sachliche Information oder willst du eien bestimmte Stimmung erzeugen?
- **Denke an den Adressaten.** Wer soll deinen Text lesen, welche Gestaltung spricht ihn an?

Was muss ich grundlegend für die Formatierung beachten?

Vorgehen:

Es ist an dieser Stelle schwierig ein allgemeingültiges Vorgehen zu beschreiben. Du solltest ein Textverarbeitungsprogramm beherrschen, wie etwas LibreOffice Writer, das du im Computerworkshop kennengelernt hast. Falls dir einige Sachen nicht mehr einfallen, schlage sie in den Unterlagen zum Computerworkshop nach.

Wenn du einen Text mit einem Textverarbeitungsprogramm erstellst, solltest du die folgenden Punkte unbedingt beachten.

- Strukturiere den Text sinnvoll durch Absätze. Ganz grob gesagt sollte immer ein Absatz gemacht werden, wenn ein neuer Gedanke im Text aufgegriffen wird.
- Alle Formatierungen sollen über die Formateinstellungen der Zeichen und Absätze vorgenommen werden. Damit sind die folgenden Sachen verboten:
 - Leerzeilen einfügen. Stelle statt dessen den Abstand unter den Absätzen ein.
 - Einrückungen durch Leerzeichen vornehmen. Stelle statt dessen die Abstände links und rechts von den Absätzen ein.
 - Vermeide immer mehrere Leerzeichen hintereinander zu setzen.
- Du kannst dir die Leerzeichen und Absatzzeichen anzeigen lassen, indem du sie über das Symbol  in der Symbolleiste einschaltest. Dann siehst du schneller, wo du gegen die oben genannten Regeln verstoßen hast.
- Verwende für Aufzählungen und Stickpunktlisten die entsprechenden Funktionalitäten des Textverarbeitungsprogrammes ( ).
- Alle Formatierungen des Textes haben die Aufgabe, dem Leser das Lesen und Verstehen des Textes zu erleichtern. Setze Formatierungen deshalb zurückhaltend ein.

Und die Farben?

- Auch hier gilt: Einheitliches Farbkonzept! Schriften, Hintergründe, Rahmen usw. legst du für das ganze Dokument fest.
- Versuche, die Textfarben passend zu den Bildern und zum Thema zu wählen.
- Achte auf ausreichend Kontraste. Ähnlich helle Farben heben sich nicht gut ab und sind schwer lesbar, z.B. gelbe schrift auf hellblauem Grund. Dunkle Schrift auf hellem Untergrund ist am leichtesten zu lesen. Schrift auf Fotos sollte nur zu Gestaltungszwecken und sparsam eingesetzt werden, auch hier auf große Kontraste achten.



Gelungen oder nicht?

Du siehst hier ein Beispiel für einen dreiseitigen Flyer zum Dorffest in Hopfau (Innen- und Außenseite). Was ist an der Gestaltung gelungen, was sollte geändert werden? Kreise auf dem Flyer ein und notiere dazu in Stichworten neben der Abbildung deine Argumente. (Anmerkung: Im Original ist der Flyer auf A4 gedruckt, die Schrift ist also größer.)

1. Juli 2011 Freitag
Hot-Summer-Night-Party mit DJ Boa. Beginn um 21.00 Uhr, Einlass ab 20.00 Uhr.

2. Juli 2011 Samstag
Kinderprogramm ab 14.30 bis ca. 19.00 Uhr
Aufführung des Kindergartens im Festzelt. Beitrag der Grundschule.
Ponyreiten auf der Festwiese.
Sportverein - Parcours
Jugendfeuerwehr - Wasserspiel
Musikverein - Auftritt der Jungmusiker
Ausstellung in der Glattalhalle
Fassantrieb um 19.00 Uhr mit dem Musikverein Hopfau, Ansprache der Ortsvorsteherin Daniela Wittig.
Tanz und Unterhaltung ab 20.00 Uhr mit der Tanzband "Ultraschall".

3. Juli 2011 Sonntag
9.30 Uhr Gottesdienst im Festzelt, anschließend musikalische Unterhaltung mit drei Musikvereinen
10.30-13.00 Uhr Oldies vom MV Hopfau
13.30-15.30 Uhr MV Wittershausen
16.00-18.00 Uhr MV Hochmössingen
Siehe "Highlights rund um das Dorf".

Kulinarische Angebote
Freitag
Queenspark-Burger
Pommes Frites
Samstag
Queenspark-Burger
Steak im Weckle
Fischknusperle
Rote Wurst
Pommes Frites
Waffeln
Cocktailbar
Kaffee und Kuchen
Sonntag
Maultaschen mit Salat
Rollbraten mit Salat
Fischknusperle
Rote Wurst
Pommes Frites
Kaffee und Kuchen (nachmittags)

Anlässlich des offiziellen 925-jährigen Bestehens von Hopfau erscheint im Juni ein **Bildband** unter dem Titel "Hopfau im Glattal - ein historischer Streifzug in Bildern durch das 20. Jahrhundert". Umfang: ca. 150 Seiten
Erhältlich am Dorffest in der Glattalhalle oder bei Thomas Späth, Panoramaweg 80, 72270 Baiersbronn, Tel. 0 74 42/84 998-0, info@werbeform.de

Viele Attraktionen und Angebote rund um das Dorf.

Sonntag: Highlights rund um das Dorf (s. Standorte auf der Karte)

- Versch. Info- und Marktstände** rund um das Festzelt.
- Oldtimer-Ausstellung**
- Kunst-Ausstellung in der Glattalhalle**
Samstag und Sonntag von 10⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr:
Martin Burkhardt - Fotografie
Josef Dettinger - Malerei
Heidi Huss - Malerei
Thomas Späth - Malerei
Herbert Zeller - Malerei
Elisabeth Ziegler - Perlenkunst
- 13⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr, Pfadfinder**, Kreativ-Workshop für Kinder, bauen einer Weidenrutenhütte.
- Dorfralley, Teilnahme-karten an allen Stationen. Gewerbe präsentieren sich von 10⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr:**
- Apfelgut Duttenhofer** Schnapsprobe, Säfte und Weine, salzige und süße Kuchen vom Blech.
- Späth Gartenpflanzen** "Tag der offenen Tür", KulturCafé und Supperia, Futtern wie bei Müttern.
- Blattwerk** (Katja Blöchle) Eisstand mit Bauernhofeis, Kinderschminken, Bauen eines Insektenhotels.
- Gustav Rothfuß**, Stand zum Thema "Forstwirtschaft" und "Echt Schwarzwald".
- Eric Seeger**, Rennstrecke für Quads, Vorführungen rund um die Kfz-Werkstatt.
- Bernd Steinwand** Besichtigung eines landwirtschaftlichen Hofes, Führungen um 14⁰⁰ und 16⁰⁰ Uhr.
- Joachim Lefevre** Ponyreiten mit Infostand.
- Schreineri Thomas Fröhlich**, Schreiner und Basteln mit Holz für Kinder.
- Schmid Werbeberatung**, Werbeartikelverlosung, Erlös für eine soziale Einrichtung, 13⁰⁰ bis 17⁰⁰ Uhr.
- Backhaus**, frisch gebackenes Holzofenbrot und Kuchen vom Blech, von Willi Heinzlmann.
- Architekturbüro Glück**, Bauen für die Zukunft.

Das 2. Hopfauer Dorffest wird unterstützt von:

Kreissparkasse Rottweil	Volksbank Rottweil eG
Karosserie BIRK Tel. 07454 971004 Dornbach, Bettenhausen	Forstbetrieb Rothfuss GbR Forstbetriebe aller Art, Aufzucht und Vermastung. 72172 Sulz-Hopfau, Telefon 0 74 54/49 67 forstbetrieb-rothfuss@web.de
BLATT WERK WIKONEN & CO. bei FROHNEN, Herber und 213 Katja Blöchle - Sulz-Hopfau www.blatt-werk.eu kontakt@blatt-werk.eu	SCHMID Werbeberatung und Verlagsvertretungen Fon 0 74 54/82 01 28 schmid@vertrieb-treese.de
DUTTENHOFER'SCHES APFELGUT Tel. 0 74 54 / 96 97 98 info@apfelgut.de www.apfelgut.de	Seeger NEU: Quad-Verkauf Glattalstraße 3, 72172 Sulz-Hopfau Tel. 0 74 54/9 29 30
Thomas Fröhlich Postweg 28 72172 Hopfau Telefon 0 74 54 / 200 74 10 - Fax 0 74 54 / 200 74 20 Anrufbeantworter 0 74 54 98 00	Späth GARTENPFLANZEN Telefon 0 74 54/26 64 www.spaethgartenpflanzen.de
Walter Guhl Tel. 07454 92197 Sparkassen Versicherung	Café-Pastrio KulturCafé Supperia Tee-Laden www.teehauscafe.de
Hof Brachfeld J. + M. Lefevre 72172 Hopfau-Brachfeld Joh.Lefevre@hof-brachfeld.de www.hof-brachfeld.de	Eigene frische Schlachtung Party-Service Metzgerei Uwe Zackschwerdt 72172 Hopfau, Tel. 0 74 54/94 48 999

2. Hopfauer Dorffest
1. - 3. Juli 2011

Viele Attraktionen und Highlights rund um das Dorf.

Ausstellung in der Mehrzweckhalle (Malerei und Freizeitskunst).

Kinderprogramm.

Bildband über Hopfau im 20. Jahrhundert.

Musik und gute Unterhaltung für jung und alt.

Viele kulinarische Angebote.

Vorführungen, Ausstellungen, Pflanzen- und Gartenschau.

Aufgabe: Entwirf einen Flyer für ein Klassen- oder Schulfest!